

Gender Traineeprogramm des BMWKMS – Sport (junge Trainerinnen österreichweit)

Anforderungsprofil A – Leistungssporttrainerin Nachwuchs

Grunddaten

Programm	Gender Traineeprogramm des BMWKMS für junge Trainerinnen mit dem Ziel der Positionierung von Frauen im Sport Gender Traineeprogramm
Ausbildungsstandort	österreichweit an folgenden anerkannten Nachwuchskompetenz-zentren und Spezialmodellen Nachwuchskompetenzzentrum Burgenland (BSSM) Link Burgenland Nachwuchskompetenzzentrum Kärnten (SSLK) Link Kärnten Österreichisches Leistungssportzentrum Südstadt (ÖLSZ) Link Südstadt Nachwuchskompetenzzentrum Niederösterreich - Link Niederösterreich Nachwuchskompetenzzentrum Oberösterreich - Link Oberösterreich Nachwuchskompetenzzentrum Salzburg (SSM) - Link Salzburg Nachwuchskompetenzzentrum Tirol (NLST) - Link Tirol Nachwuchskompetenzzentrum Vorarlberg - Link Vorarlberg Schigymnasium Stams - Link Stams HL-Tourismus und Ski-Leistungssport Bad Hofgastein - Link Bad Hofgastein Skigymnasium Saalfelden - Link Saalfelden - siehe auch Nachwuchs
Voraussetzung	österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
Vertragsart	Trainee-Ausbildungsvertrag 3 Jahre Anstellung an einem Nachwuchskompetenzzentrum/ Spezialmodell (<i>siehe oben</i>)
Beschäftigungs- umfang	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit	ab Montag, 2. November 2026
Ende der Bewerbungsfrist	Montag, 14. September 2026
Ausbildungsbeitrag	€ 2.000, -/ brutto Monat im ersten Ausbildungsjahr
Unterkunft	Bei Bedarf kostenfreies Studentenzimmer am Standort (wenn Wohnort nicht regional)

Aufgaben und Tätigkeiten

Das Traineeprogramm liefert in einem dreijährigem Ausbildungszyklus Einblicke in die Arbeit einer Nachwuchstrainerin mit dem Ziel, Weltklasseathlet:innen im Juniorenbereich auszubilden. Die Ausbildung findet an einem der anerkannten Nachwuchskompetenzzentren oder Spezialmodellen (siehe oben) statt. Die Trainee arbeitet voll integriert, von den Anforderungen her aufsteigend in Trainingsgruppen an den Standorten mit und übernimmt auch Aufgaben bei Trainingskursen und

Wettkampfeinsätzen – angeleitetes Lernen von den Besten. Das Verständnis und der Überblick über die Anforderungen an junge Sportler:innen im Spannungsfeld von sportlicher und schulischer Ausbildung im Altersbereich von 14 – 19 Jahren stehen im Mittelpunkt. Ziel ist es, der Trainee Inhalte zu vermitteln, damit sie am Ende der Ausbildung als Trainerin eines Bundesfachverbandes oder eines Nachwuchsleistungssportmodells erfolgreich reüssieren kann.

Erfordernisse

Ausbildung	✓ Erfolgreicher Abschluss des Studiums der Sportwissenschaften, Lehramt „Bewegung und Sport“ (beides BSc.) oder FH Wiener Neustadt „Training und Sport“ und ✓ Abschluss staatl. Instruktorinnen-Ausbildung sowie mind. in einer laufenden staatlichen Trainer:innenausbildung in einer bestimmten Sportart – (diese Sportart muss einen Stützpunkt an einem der vorgesehenen Einsatzorte haben)
Zusätzliche Erfordernisse	✓ Begeisterung für den Nachwuchsleistungssport ✓ Eigenerfahrungen im Leistungssport ✓ Ausgeprägtes Interesse für den österreichischen Sport und Kenntnis der österreichischen Sportlandschaft (staatl. und nicht staatl. Strukturen) ✓ Erfahrungen durch Tätigkeit in einem Verein ✓ Sehr gute Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit ✓ Einsatz- und Lernbereitschaft ✓ Innovationsbereitschaft ✓ Flexibilität beim Arbeitseinsatz (Einsatzorte österreichweit) ✓ Dynamisches Auftreten mit verbindlicher Ausstrahlung und natürlicher Autorität ✓ Verbindlichkeit für den Abschluss des 3-jährigen Traineeprogrammes inkl. Hospitation und danach Einsatz im österreichischen Sport
Lösungs- und Umsetzungskompetenz	✓ Lösungsorientierte Planung, Ergebnisorientiertes Handeln ✓ Ganzheitliches Denken: Fähigkeit zu analytischem und vernetztem Denken und Handeln ✓ konsequente Zielverfolgung ✓ ausgeprägte Organisations- und Koordinierungsfähigkeit
Persönliche Anforderungen/Soft skills	✓ Team- und Kommunikationsfähigkeit ✓ pädagogische Kompetenz im Umgang mit jungen Sportlerinnen und Sportlern ✓ Empathie für die Situation der Jugendlichen ✓ hohes Maß an sozialer Kompetenz ✓ Durchsetzungsvermögen und Erfolgswille ✓ Verantwortungsbewusstsein und absolute Verlässlichkeit ✓ Loyalität ✓ repräsentatives Auftreten und Überzeugungskraft gegenüber Jugendlichen ✓ Disziplin und Pflichtgefühl ✓ Eigenverantwortlichkeit

Bewerbungsunterlagen, Verfahren, Sonstiges

Bewerbung

- ✓ **Motivationsschreiben** inkl. präziser Angaben zu
 1. Was erwarten Sie konkret (Tätigkeit am Einsatzort)?
 2. Warum wollen Sie mit jugendlichen Talenten arbeiten?
 3. Warum haben Sie sich gerade für diese 3 Standorte beworben? (Begründung für jeden Standort – sämtliche Aspekte und Beweggründe)?
 4. Darstellung der verbindlichen Bereitschaft für einen Einsatz an einem der gewählten Orte
 5. Wo sehen Sie sich in 3 Jahren?
- ✓ **Lebenslauf**
- ✓ Abschlusszeugnis Universität/FH
- ✓ Nachweis über den erfolgreichen Abschluss der Trainerinnenausbildung (oder Bestätigung Start)
- ✓ Referenzschreiben Verein
- ✓ **Prioritätenreihung Einsatzort** auf Basis der vorhandenen Ausbildung (1-3)

Verfahren

Die Bewerbungen sind bis spätestens Montag, 14. September 2026 an bewerbung@bmwkms.gv.at zu richten.

Ansprechpartnerin: MR Mag.^a Katja Kosak, Bundesministerium Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport, Referat II/4/b, Tel. 01-71606-665214

Eine Auswahlkommission mit externer Begleitung entscheidet über eine allfällige Einladung zum Hearing.

Die Entscheidung erfolgt auf Basis der Empfehlungen der Ausbildungsleitung am Standort des Einsatzes.

Es wird versucht, die Prioritätenreihung zu berücksichtigen – eine Gewährleistung dafür besteht jedoch nicht.